

Montag den 3. October 1892.

(4373) 3—3

Nr. 26.069.

Kundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, daß eine neue Auflage des Briefposttarifes bewerkstelligt wurde, deren einzelne Exemplare zum Preise von 30 Kr. von der k. k. Zeitungs-Expedition in Wien durch Vermittlung der k. k. Postämter bezogen werden können.

Gleichzeitig wird kundgemacht, daß nach den in jüngster Zeit veröffentlichten Neuerungen im Postdienste noch folgende Änderungen eingetreten sind, und zwar:

Die Unzulässigkeit der Versendung von Warenproben, welche Flüssigkeiten, Fett- oder Farbstoffe enthalten, im Verkehre mit den britischen Colonien von Australien und British-Indien.

Die Unzulässigkeit der Versendung lebender Bienen zum Warenproben-Tarife im Verkehre mit den britischen Colonien von Austral-Asien.

Die Bestimmung, daß im Verkehre mit den britischen Colonien von Austral-Asien für den Verlust recommandirter Correspondenzen keine Entschädigung geleistet wird.

Die Zulässigkeit von Expresssendungen im Verkehre mit Großbritannien, Liberia und Portugal.

Die Zulassung von Wertschättern im Verkehre mit den französischen Colonien sowie von Wertbriefen und Wertschättern im Verkehre mit der italienischen Colonie Erythrea.

Die Zulässigkeit der Expressbestellung von Briefen und Schättern mit Wertangabe im Verkehre mit Portugal.

Triest am 23. September 1892.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(4411) 3—3

St. 11.885.

Oznanilo.

Visoko c. kr. kupčijsko ministerstvo je z ukazom z dne 11. septembra 1892, št. 42.045, naročilo politični obhod prenarjene vodovodne naprave za postajo Grosuplje in s tem vred opravljanje razlastitvenih obravnav in presojanje dotičnega načrta z ozirom na krajne razmere in na kranjski vodni zakon z dne 15. maja 1872.

Podrobni načrti te vodovodne naprave so razgrnjeni na upogled pri županstvu v Grosupljem v obroku, razglašenem od c. kr. okrajnega glavarstva v Ljubljani.

Komisijsko opravilo se bode vršilo dne 10. oktobra t. l., začenski ob 10. uri dopoldne.

To se naznanja udeležencem s tem pristavkom, da jim je dano na voljo, o priliki te komisije vlagati ugovore zoper zahtevane razlastitve ali opombe zoper vodovodni načrt sam.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani dne 28. septembra 1892.

C. kr. deželni predsednik:

Andrej baron Winkler s. r.

St. 11.885.

Kundmachung.

Das hohe k. k. Handelsministerium hat mit dem Erlasse vom 11. September 1892, Z. 42.045, die politische Begehung der geänderten Wasserbeschaffungsanlage für die Station Grosuplje der Unterkrainer Bahnen und in Verbindung mit derselben die Vornahme der Enteignungs-Verhandlungen und die Begutachtung des bezüg-

lichen Projectes vom Standpunkte der Localinteressen und des kranischen Wasserrechtsgesetzes vom 15. Mai 1872 angeordnet.

Die Detailprojecte dieser Wasserbeschaffungsanlage können beim Gemeindeamte in Grosuplje in der von der k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach kundgemachten Frist eingesehen werden.

Diese commissionelle Amtshandlung wird am 10. October t. J., mit dem Beginne um 10 Uhr vormittags, in der Station Grosuplje stattfinden.

Hievon werden die Betheiligten mit dem Beifügen in Kenntnis gesetzt, daß es ihnen freisteht, anlässlich dieser Commission allfällige Einwendungen gegen die begehrten Enteignungen oder Erinnerungen gegen den Bauplan als solchen anzubringen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 28. September 1892.

Der k. k. Landespräsident:

Andreas Freiherr von Winkler m. p.

(4368) 3—2

Nr. 6898.

Studentenstiftung.

Für das laufende Schuljahr ist der zweite Platz der **Matth. Langus'schen Studentenstiftung** mit dem Bezuge von jährlichen 210 fl. zu vertheilen.

Zum Genuße dieser Stiftung, zu deren Erlangung wenigstens der Besuch einer Mittelschule erforderlich ist, sind zunächst Jünglinge aus der Verwandtschaft des Stifters Matthäus Langus oder seiner Ehegattin Anna, geb. Wiedenhofer, und in Ermanglung derselben solche Jünglinge, die aus der Drißchaft Steinbüchel gebürtig

sind und sich einer Wissenschaft oder Kunst widmen wollen, berufen.

Bewerber um dieses Stipendium, für welches der jeweilige Pfarrer von Steinbüchel mit der Gemeinde Steinbüchel das Präsentationsrecht ausübt, haben ihre mit dem Taufschein, dem Dürftigkeits- und Zuspungungszeugnisse und mit dem Studienzeugnisse des letzten Semesters und im Falle sie das Stipendium aus dem Titel der Verwandtschaft beanspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten Gesuche

bis 30. October 1892

in Wege der vorgeschriebenen Studiendirection an das gefertigte Bezirksgericht zu überreichen.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 21. September 1892.

(4347) 3—2

Nr. 25.738.

Kundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums in Wien wird verlautbart, daß nach einer Mittheilung der königlich ungarischen Postverwaltung in dem via Zimony (Semlin) unterhaltenen Eilpost-Frachtenverkehre mit dem Oriente seit 1. September t. J. eine Gebührenermäßigung in Kraft getreten ist, indem das für die Beförderung zwischen Zimony (Semlin) und Salonich zu berechnende Gewichtporto per 2½ Kilogramm von 80 Kr. auf 60 Kr. herabgesetzt wurde.

In der Relation mit Constantinopel bleiben die Gebühren vorläufig unverändert.

Triest am 19. September 1892.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Anzeigebblatt.

(4367) 3—1

St. 6872.

Razglas.

Oznani se, da je c. kr. deželno sodišče izreklo za umobolnega Janeza Vouka iz Kamne Gorice in da je postavljen njemu kuratorjem Valentin Bohine mlajši iz Kamne Gorice.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 22. septembra 1892.

(4397) 3—1

St. 5455.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Matija Kovačič iz Sodražice št. 12 je proti Juriju Kovačiču in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 15. septembra 1892, št. 5455, zaradi zastaranih terjatev s prip. pri tem sodišču vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravno reč gospod Josip Flesch iz Ribnice skrbnikom postavil in se mu tožba na odgovor

v devetdesetih dneh vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 17. septembra 1892.

(4309) 3—1

Nr. 6416.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef B. Lengyel & Sohn von Großanischa die executive Versteigerung der dem Jacob Fatur von Zagorje Nr. 112 gehörigen, gerichtlich auf 150 u. 500 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Z. 140 und 142 der Catastralgemeinde Zagorje bewilligt und hiezu zwei

Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

4. November

und die zweite auf den

9. December 1892,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz am 29. August 1892.

(4421) 3—1

Nr. 6624.

Curatorsbestellung.

Den verstorbenen Maria, Josef, Agnes, Gregor und Martin Wramor von Brchnil und Anton Lipovec von Prezid und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde Herr Gregor Lah in Laas zum Curator ad actum aufgestellt und ihm der executive Realfeilbietungsbescheid Z. 5707 de 1892 in 6 Parien zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Laas am 24. September 1892.

(4405) 3—1

Nr. 8774.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach werden die unbekannt wo befindlichen Kaspar und Maria Janoch, beziehungsweise deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Katharina Henke, Hausbesitzerin in Laibach (durch Dr. v. Schöppel), hiergerichts die Klage sub praes. 21. September 1892, Z. 8774, wegen Erstzung des Eigenthumsrechtes rücksichtlich der Realitäten Einlage Z. 241 der Catastralgemeinde Stadt Laibach, bestehend aus der Parc. Nr. 114/1, Haus C.-Nr. 5 neu, 100 alt, in der Rosengasse sammt Hof und Einl. Z. 537 der Catastralgemeinde

Karlstädtervorstadt, früher im Grundbuche des Stadtmagistrates Laibach sub Mapp.-Nr. 214/1 und 215/1, Band 16, Fol. 230, als «Gemeintheil in Slovca» vorkommend und bestehend aus der Parzelle Nr. 311 Wiese, überreicht.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den hiesigen Advocaten Dr. Franz Bapež als Curator ad actum bestellt und demselben die Klage um die

binnen neunzig Tagen zu erstattende Einrede zugefertigt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe dem genannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 24. September 1892.

(4403) 3—1

Nr. 6731.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Michael Beselj von Hirschdorf Nr. 18, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Jure Maurin von Hirschdorf Nr. 4 die Klage auf Zahlung von 130 fl. s. N. de praes. 10. September 1892, Z. 6731, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagsetzung auf den

10. December 1892, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 des Summar-Patentes angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend

ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Stefan Zupančič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 13. September 1892.

(4364) 3—2

St. 6687.

Razglas.

Z odlokom z dne 23. aprila 1892, št. 3034, s pravico ponovljenja ustavljen druga eksekutivna dražba Iveu Stezinskemu iz Vidosič lastnega zemljišča vložni št. 242 in 247 katastralne občine Drašiče ponovi se na dan

29. oktobra 1892. l.

dopoldne od 11. do 12. ure pri tukajšnjem sodišču s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. septembra 1892.

(4379) 3—2

Nr. 18.397.

Curatelsverhängung.

Mit Beschluß des löblichen k. k. Landesgerichtes Laibach vom 9. August 1892, Nr. 7268, wurde über Johann Starman von Plebe Nr. 2 nach § 273 a. b. G. G. die Curatel wegen Verschwendung verhängt und zum Curator desselben vom gefertigten Gerichte Georg Langerhölz von Plebe bestellt.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 15. September 1892.

(4226) 3—2 St. 3556.

Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:
Na prošnjo Pavla Bregarja iz Roba dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Usniku lastnega, sodno na 6531 gold. cenjenega zemljišća, vpisanega v vlogah stev. 133 in 134 katastralne občine Osolnik in št. 77 katastralne občine Selo v Dolšaku št. 3.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

18. oktobra

in drugi na dan

25. novembra 1892. l.,

vsakokrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 18. avgusta 1892.

(3944) 3—2 St. 3101.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Antona Vovka iz Vélikega Polja št. 23 dovoljuje se izvršilna dražba Josipu Fabčiču iz Orehovec št. 22 lastnega, sodno na 1506 goldinarjev cenjenega zemljišća vložni št. 534 in 535 katastralne občine St. Vid.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

15. oktobra

in drugi na dan

18. novembra 1892. l.,

vsakokrat od 9. do 11. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 31. avgusta 1892.

(4121) 3—2 St. 6731.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Mihe Kustrina iz Ponikve dovoljuje se izvršilna dražba Jožefu Voglarju lastnega, sodno na 584 gold. cenjenega zemljišća vloga št. 23 katastralne občine Véliki Trn.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

12. oktobra

in drugi na dan

12. novembra 1892. l.,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 3. avgusta 1892.

(4145) 3—2 St. 3446.

Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.
C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:

Na prošnjo Antona Arharja (po notarju Gruntarju) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Lapajnetu lastnega, sodno na 1600 gold. cenjenega zemljišća vložni št. 44 in 84 katastralne občine Dole.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

16. novembra

in drugi na dan

16. decembra 1892. l.,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 30. avgusta 1892.

(4146) 3—2 St. 3580.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:

Na prošnjo Jerice Lapajne iz Postojine dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Žustu lastnega, sodno na 8927 goldinarjev cenjenega zemljišća vloga št. 9 katastralne občine Dole.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

12. oktobra

in drugi na dan

15. novembra 1892. l.,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 31. avgusta 1892.

(4266) 3—2 Nr. 7394.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den Gebrüder Schreier in Laibach und Josef Jonke hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Mathias und Maria Perz von Ritterdorf de praes 5. September 1892, Z. 394, die Klage auf Indebitehaft 150 fl. 11 fr., 64 fl. 21 fr. und 120 fl. A. eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung der Tag auf den

28. October 1892,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 C. P. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Anton Schelesnifer von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt in ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabfäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Gottschee am 6. September 1892.

(4235) 3—2 Nr. 5788.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma Kraemer & Weimersheimer von Zehnhäusen (durch Dr. Mosche in Laibach) die executive Versteigerung der dem Johann Renko von Prem gehörigen, gerichtlich zusammen auf 2864 fl. geschätzten Realitäten Einl. Z. 110, 111, 112, 113, 114 und 115 der Catastralgemeinde Prem sammt dem auf 283 fl. bewerteten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

21. October

und die zweite auf den

25. November 1892,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz am 11. August 1892.

(4233) 3—2 Nr. 6184.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Domladiš von Feistritz die executive Versteigerung der dem Josef Berh von Untersemon Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 2110 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 2 der Catastralgemeinde Untersemon sammt Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

21. October

und die zweite auf den

25. November 1892,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz am 17. August 1892.

(4259) 3—2 Nr. 7276.
Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Jonke von Obermösel Nr. 41 die executive Versteigerung der dem Josef Jonke von Niedermösel gehörigen, gerichtlich auf 1040 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 117 ad Mösel bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

19. October

und die zweite auf den

23. November 1892,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gottschee am 2. September 1892.

(4298) 3—2 Nr. 5750.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Jrl. Antonia v. Biffitz, resp. dessen unbefannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte die Stadtgemeinde Laibach (durch Dr. Munda) die Klage sub praes. 7ten September 1892, Zahl 5750, auf Anerkennung der Indebitehaftung und Gestattung der Löschung des Hubenfeld'schen Mädchen-Stiftungscapitals per 400 fl. C.M. f. A. bei der Realität Einlage Z. 11 der Catastralgemeinde Studa überreicht, worüber die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung auf den

19. October 1892,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 Summar-Verfahrens angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Temniker, Advocaten in Stein, als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein am 9ten September 1892.

(4239) 3—2 Nr. 6178.

Reassumierung neuerlicher executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Domladiš von Feistritz die mit dem hiergerichtlichen Bescheide vom 17. December 1891, Z. 8839, auf den 11. März und den 8. April 1892 angeordnet gewesene und schon fiftierte executive Feilbietung der dem Executen Johann Avrijan von Harije Nr. 38 gehörigen, gerichtlich auf 1820 fl. bewerteten Realität Einlage Z. 45 der Catastralgemeinde Harije-Soze sammt Zugehör im Reassumierungswege neuerlich auf den

14. October und den

18. November 1892,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz am 19. August 1892.

(4280) 3—2 St. 19.714.

Oklic.

Vsled tožbe Jurija Colnarja iz Podgorice (po dr. Hudniku) proti Mariji Čad, roj. Lenarčič, Apoloniji Čadež in Mariji Čadež, oziroma njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja zastaranja gledé hipotekarnih terjatev pri zemljišči vložna št. 67 katastralne občine Podgorica de praes. 29. avgusta 1892, st. 19.714, se je poslednjim Janez Tavčar iz Podgorice postavil kuratorjem ad actum, ter se za redno ustno razpravo določil dan na

14. oktobra 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 30. avgusta 1892.

(4263) 3—2 St. 5350.

Razglas.

Vsled tožbe Antona Stupice iz Brež st. 38 proti Lovretu Stupici, odsotnemu v Ameriki, za 300 gold. s pr. določil se je rok v skrajsano razpravo na dan

19. oktobra 1892. l.

ob 9. uri dopoldne ter odsotnemu tožencu postavil skrbnikom na čin gosp. Ivan Rus iz Brež.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 13. septembra 1892.

Agenten, Reisende und Platz-Vertreter

werden überall sofort gegen hohe Provision und fixen monatlichen Gehalt für ein Groß-Fabriks-Etablissement aufgenommen. Diese Stelle kann ein jeder auch als Nebenbeschäftigung ganz gut und leicht bekleiden. Nur schriftliche Offerte übernimmt: **Fr. Spáček, Prag 12/II.** (4453) 2-1

Lehrbücher

für die Herren k. u. k. Einjährig-Freiwilligen. Die für das beginnende Präsenz-Dienstjahr vorgeschriebenen Lehrbücher wie: Exercier-Reglement, Schieß-Instruction, Dienstreglement, Instructions-Buch etc. etc., sowie der **Kalender für den k. u. k. Einjährig-Freiwilligen**, eleg. geb. fl. 1, sind stets vorrätig in der (4395) 4-4 Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Congressplatz.

Die echten amerikanischen Pflanzen-Fasern-**Mieder** brechen nie die Form ist tadellos.
Hausmieder . . . fl. 1.40
Stefanie-Façon . . . 2.50
allein zu haben bei **C. J. Hamann** Laibach. Versandt nach überall hin.

(1016) 43-31

Eine Fabrik in der Umgebung Laibachs sucht einen **Maschinenschlosser** in mittleren Jahren als (4315) 6-5

Nachwächter.

Kenntnis beider Landessprachen und gesunder Körper erforderlich. Adresse in der Administration dieser Zeitung zu erfragen.

L. M. Ecker

7 Wienerstrasse, Laibach, Wienerstrasse 7 empfiehlt sich zur Uebernahme von **Wasserleitungs-Installationen**

jeder Art, als **Bade-Einrichtungen, Wasch-Tische, Closets, Pissoirs, Küchenausgüsse in Gussemail und Fayence**, dann **gusseiserne Abortschläuche und Gainzen**, und hält alles am Lager zur Ansicht. (1634) 26

Bau- und Galanterie-Spengler-Arbeiten jeder Art werden zur solidesten Ausführung übernommen und alle vorkommenden Reparaturen aufs sorgfältigste besorgt.

Lager in **Haus- und Küchengeräthschaften** und in **emaillierten Kochgeschirren**.

Beste Herstellung von **Bedachungen in Holz-Cement und Dachpappe** mit langjähriger Garantie.

Lager von **Holz-Cement, Dachlack, Dachpappe und Deckpapier** bester Qualität zu den billigsten Preisen. **Kostenüberschläge auf Verlangen gratis und franco.**

Bei Karl Till

Spitalgasse 10
Grosses Lager

Schulrequisiten

nach Vorschrift der Herren Lehrer und Professoren.

Concurs-Ausschreibung

zur Besetzung von vier Stiftplätzen für Studierende an der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule.

Von den durch den Sparcasse-Verein anlässlich des Gedenktages des Regierungsantrittes Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef I. errichteten sechs Stipendien für Studierende an der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule sind vom Schuljahre 1892/93 angefangen vier Stiftungsplätze von jährlichen 50 fl. in Erledigung gekommen.

Nach Inhalt der Urkunde haben auf diese Stiftung Anspruch in Krain gebürtige mittellose Schüler der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule.

Bewerber haben ihre Gesuche, belegt mit dem Geburtschein, den letzten Studienzeugnissen, der Bestätigung über den factischen Besuch der k. k. Realschule seitens der Direction und den pfarramtlich, beziehungsweise gemeindeamtlich ausgefertigten Armuts- und Sittenzeugnissen, der Sparcasse-Amts-Direction bis 15. October d. J. zu überreichen. (4887) 3-3

Direction der krainischen Sparcasse.

Laibach, 24. September 1892.

Institut Rehn.

Fortbildungs-Curs für Mädchen

Beginn 5. October d. J.

Damencurs

Beginn 15. October d. J.

Anfragen bei der Vorstehung: Laibach, Fürstenhof, I. Stock, rechts. (4450) 2-2

Pfandamtliche Licitation.

Montag den 10. October 1892

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate

Juli 1891

verfezten und seither weder ausgelösten noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.

Mit der krainischen Sparcasse vereinigt Pfandamt.

Laibach, den 1. October 1892. (5) 12-10

Sparcasse-Kundmachung.

Im abgelaufenen Monate September wurden bei der krainischen Sparcasse von 1978 Parteien 532.873 fl. — kr. eingelegt und an 2114 Interessenten 480.233 > 64 > rückgezahlt.

Von den behufs Erlangung von Hypothekendarlehen im verflossenen III. Quartale überreichten 63 Gesuchen, mit welchen die Summe von 716.123 fl. 75 kr. angesprochen wurde, sind 56 durch Bewilligung von 668.580 fl. ganz oder theilweise berücksichtigt und 7 wegen Mangels der statutenmäßigen Deckung abgewiesen worden.

Laibach am 1. October 1892. (4460)

Die Direction der krainischen Sparcasse.

Razglas.

(4456)

Meseca septembra t. l. vložilo je v mestno hranilnico ljubljansko 406 strank 124.514 gold. 28 kr., vzdignilo pa 310 strank 139.518 > 27 >

Ravnateljstvo mestne hranilnice ljubljanske.

Wegen Uebersiedlung gänzlicher

Ausverkauf

von **Holzschneiderei- und Korbwaren** für häuslichen Bedarf, als:

Handtuchhalter, Schlüsselhalter, Kleiderrechen, Uhrenhalter, Cigarren- und Pfeifenständer, Rauchservice, Zeitungs- und Briefhalter, Consolen, Blumentische, Blumenvasen, Kegelspiele, Leuchter, Photographie- und Bilderrahmen, Thierköpfe, Rehschilder, Spucknapfe, Tabakpfeifen, Cigarrenspitzen, Stoppelgriffe, Theebretter, Salatbestecke, Eierbecher, Spielwaren, Musikdosen, Serviertassen, Serviettenringe, Gewürzkästchen, Schmück- und Handschuh-Cassetten, Schreibzeuge, Brotteller, Heiligen-Kapellen, Crucifixe, Hostiendosen und viele sonstigen Brauchbarkeiten. Ferner Damenkörbchen, Arbeits-, Wand-, Blumen- und Einkaufskörbe, Reisekörbe etc. etc. Endlich eine große Auswahl Spazier-, Berg- und Touristenstöcke in der

I. Gottscheer Hausindustrie,

Prämiiert Wien 1890 **F. Stampfel** Prämiiert Wien 1890
Laibach, Schellenburggasse 4. Filiale in Abbazia.

Einzige Gelegenheit zu billigen und geeigneten Voreinkäufen für

Weihnachtsgeschenke! (4447) 2

Zu tief herabgesetzten Preisen!

Zu tief herabgesetzten Preisen!

Fahrordnung der k. k. Staatsbahn

giltig vom 1. October 1892.

§. 1714 früh	§. 1716 mittags	§. 1712 nachm.	Stationen	§. 1721 früh	§. 1716 nachm.	§. 1715 abends
6-38	11-55	4-21	ab Laibach S.-B. an	7-10	4-55	9-27
6-41	11-58	4-24	an Laibach St.-B. ab	7-07	4-52	9-24
6-45	12-02	4-29	ab Laibach St.-B. an	7-02	4-48	9-20
6-55	12-11	4-39	Bizmarje	6-54	4-40	9-01
7-06	12-22	4-50	Zwischenwässern	6-42	4-28	8-48
7-19	12-35	5-03	Bischofslad	6-29	4-15	8-34
7-33	12-49	5-18	Krainburg	6-15	3-55	8-14
7-39	12-55	5-24	St. Joboci H. . . .	6-08	3-42	8-07
7-53	1-09	5-38	Pobnart-Kropp	5-55	3-35	7-55
7-59	1-15	5-44	Otokische H. . . .	5-44	3-23	7-49
8-11	1-27	5-56	Kadmannsdorf	5-32	3-17	7-31
8-21	1-37	6-08	Lees-Belbes	5-26	3-02	7-21
8-32	1-48	6-19	Scheranitz H. . . .	5-15	2-52	7-15
8-42	1-58	6-29	Zauerburg	5-05	2-46	6-56
8-52	2-07	6-39	Wefling	4-58	2-26	6-32
9-10	2-25	6-57	Leugenfeld	4-36	2-03	
9-31	2-46	7-18	Kronau	4-18		
			↕			
			Ratschach			
			Weißenfels	3-59	1-50	6-19
9-44	2-59	7-31		3-40	1-32	6-02
10-00	3-14	7-46	an Tarvis ab			

§. 2153 früh	§. 2155 nachm.	§. 2157 abends	§. 2159* abends	Stationen	§. 2152 früh	§. 2154 nachm.	§. 2156 abends	§. 2158* abends
7-15	2-10	7-00	10-30	ab Laibach St.-B. an	6-35	11-06	6-20	10-05
7-32	2-27	7-17	10-47	↕	6-19	10-50	6-04	9-49
8-52	2-47	7-37	11-07	↕	5-59	10-30	5-44	9-23
8-03	2-58	7-55	11-14	↕	5-50	10-23	5-37	9-12
8-15	3-10	8-14	11-24	↕	5-29	10-10	5-18	9-06
8-21	3-16	8-20	11-30	↕	5-16	10-03	5-06	8-50
8-36	3-31	8-35	11-45	an Stein ab	5-00	9-50	4-50	